

## SC Kegler zittern bis zur letzten Kugel

### Starker Thomas Steindl sichert Punkte

#### **REGENSBURG (odw@): Kegeln**

Auch bei ihrem 5 zu 3 Erfolg über den ESV Villingen ließen die Sportclub Kegler bis zum Schluss keine Langeweile aufkommen.

Vor einer tollen und lautstarken Kulisse mussten die Gastgeber nach der ersten Spielhälfte einem 1 zu 2 Rückstand hinterherlaufen. Im zweiten Spielabschnitt stand das Spiel lange auf des Messers Schneide, bis der, für den erkrankten Kapitän Armin Forstner, in die Startsechse gerückte Thomas Steindl und Ralph Hueber das Spiel zu Gunsten des SC drehten.

Im Starttrio hatten Kristijan Silberhorn und Fabian Langer das Nachsehen. Silberhorn vergab gegen Daniel Link nach zwei Satzverlusten im dritten Satz bei 139 zu 140 Kegel durch drei Fehler die Chance, dem SC den Mannschaftspunkt zu retten. Am Ende unterlag der SC ler 1 zu 3 nach Sätzen und mit 560 zu 574 Kegel. Parallel lag Langer gegen Max Kaltenbach nach drei Sätzen noch gut im Rennen, war dann aber völlig von der Rolle und musste mit 525 zu 553 deutlich abgeben. Taras Frydrak genügte gegen Mark May bei 4 zu 0 Sätzen 564 zu 511 Kegel, um zu punkten. Mit 1 zu 2 Punkten und elf guten Kegeln ging es in die zweite Spielhälfte. Um zu gewinnen musste der SC zwei Mannschaftspunkte holen und mehr Kegel als der Gegner spielen. Überraschend unterlag jedoch Jürgen Pointinger gegen Alexander Stierle. Im Zweikampf des Tages spielten beide Akteure Bestleistungen für ihr Team. Nach 144 zu 151 und 161 zu 146 lag das Duo gleich auf, bis Stierle mit 174 zu 143 ein sensationeller Lauf gelang. Da halfen Pointinger auch abschließende 153 zu 140 nichts mehr, der Mannschaftspunkt ging nach 2 zu 2 Sätzen und 601 zu 611 Kegel an den Gast. Parallel machte Ralph Hueber mit Uwe Rosenthal wenig Federlesens und kam nach 570 zu 518 klar zum Erfolg. So musste die Partei Thomas Steindl gegen Kurt Dieterle entscheiden. Hier führte Steindl nach furiosem Start nach 161 zu 125 und 142 zu 135 klar. Im dritten Satz unterlag der SC ler 136 zu 150 und ließ die Gäste nochmals hoffen. Mit 133 zu 156 und einem Gesamt von 572 zu 566 rettete der SC ler sechs Kegel über die Zeit und legte seiner Mannschaft zwei Punkte aufs Tablett. „Mit einem gemeinsamen Applaus belohnte das SC Team den tollen Einsatz seiner Fans, die bis zur letzten Kugel hinter ihrem Team standen“, lobte abschließend Jürgen Pointinger die Fangemeinde. (odw)

Männer 1. Bundesliga 120 Kugeln: Bamberg – Straubing 5:3; Schwabsberg – Zerbst 1:7; Lorsch – Schweinfurt 7:1; Peiting – Amberg 5:3; Leipzig – Zwickau 8:0.

Tabelle:	1. RW Zerbst	10:0;
	2. Victoria Bamberg	8:2;
	3. Nibelungen Lorsch	8:2;
	4. BW Peiting	6:4;
	5. Donauperle Straubing	6:6;
	6. KC Schwabsberg	6:4;

7. ESV Schweinfurt	3:7;
8. FEB Amberg	2:6;
9. SV Leipzig	2:8
10. TSV Zwickau	2:8;
11. Victoria Fürth	1:7.

Amberg in Peiting: J. Zeitler 1:0; 2,5:1,5; 634:595; P. Krieger 0:1; 0:4; 545:622; R. Sattich 1:0; 2:2; 586:568; W. Häckl/D. Beier 0:1; 1:3; 562:564; A. Schwaiger 1:0; 2:2; 604:587; B. Baumer 0:1; 2:2; 559:569; Gesamt MP 3:3; Gesamtkegel 3490:3505; MP 0:2; Gesamt 3:5.

Männer 2. Bundesliga Süd: SC – Villingen 5:3; Lonsee – Schretzheim 5:3; Ravensburg – Königsbronn 4:4; Niederstotzingen – Brackenheim 4:4; Neumarkt – Vilsingen 4:4; Unterharmersbach – Scherzheim 6:2.

Tabelle:	1. TSV Niederstotzingen	11:1;
	2. BC Schretzheim	10:2;
	3. SC Regensburg	10:2;
	4. SKC Unterharmersbach	8:4;
	5. EKC Lonsee	8:4;
	6. ASV Neumarkt	6:6;
	7. SVH Königsbronn	5:7;
	8. ESV Villingen	4:8;
	9. SKC Scherzheim	3:9;
	10. SKC Vilsingen	3:9;
	11. ESV Ravensburg	1:9;
	12. SKV Brackenheim	1:9.

SC - Villingen: K. Silberhorn 0:1; 1:3; 560:574; T. Frydrak 1:0; 4:0; 564:511; F. Langer 0:1; 1:3; 525:553; R. Hueber 1:0; 3:1; 570:518; J. Pointinger 0:1; 2:2; 601:611; T. Steindl 1:0; 2:2; 572:566; Mannschaftspunkte 3:3; Gesamtkegel 3392:3333; MP 2:0; Gesamt MP 5:3.

Neumarkt - Vilsingen: J. Weinberger 1:0; 4:0; 599:530; M. Hüller 0:1; 2:2; 509:511; T. Jehle 0:1; 2:2; 538:545; JD. Lindwurm/ M. Bayer 0:1; 2:2; 518:527; S. Drexler 1:0; 3,5:0,5; 594:524; A. Bayer 0:1; 2:2; 542:559; Mannschaftspunkte 2:4; Gesamtergebnis 3300:3196; MP 2:0; Gesamt MP 4:4.

Statistik Sportclub:

Kristijan Silberhorn:137:157; 143:157; 139:140; 141:120; Gesamt 560:574; 0:1;  
Taras Frydrak: 143:125; 142:116; 149:143; 130:127; Gesamt 564:511; 1:0;  
Fabian Langer 127:141; 153:142; 139:144; 106:126; Gesamt 525:553; 0:1;  
Ralph Hueber 152:125; 145:121; 145:143; 128:129; Gesamt 570:518; 1:0;  
Thomas Steindl 161:125; 142:135; 136:150; 133:156; Gesamt 572:566; 1:0;  
Jürgen Pointinger 144:151; 161:146; 143:174; 153:140; Gesamt 601:611; 0:1;  
Gesamt: MP 3:3; Gesamtkegel 3392:3333; MP 2:0; Gesamtpunkte 5:3.

Männer 2. Bundesliga Nord: Bamberg II – Breitengüßbach 3:5; FAF Hirschau – Liedolsheim 6:2; Lorsch II – Karlstadt 5:3; Kaiserslautern – Mutterstadt 5:3; Partenstein – Hainstadt 6:2.

Tabelle:	1. TSV Breitengüßbach	10:2;
	2. SKC Staffelstein	8:2;
	3. TSG Kaiserslautern	8:2;
	4. SG Partenstein/Rechtenbach	8:2;
	5. Victoria Bamberg II	6:4;
	6. KV Mutterstadt	4:6;
	7. FAF Hirschau	6:6;
	8. KSC Hainstadt	2:8;
	9. KV Liedolsheim	2:8;
	10. Nibelungen Lorsch II	2:6;
	11. Bavaria Karlstadt	0:10.

Hirschau - Liedolsheim: M. Wehner 0:1; 2:2; 527:539; P. Sreiber 1:0; 3:1; 569:509; W. Frank 1:0; 3:1; 554:545; D. Benaburger 1:0; 2:2; 536:531; M. Wagner 1:0; 3:1; 550:499; J. Hautmann 0:1; 1,5:2,5; 526:547. Gesamt MP 4:2; Gesamtkegel 3262:3170; MP: 2:0; Gesamt 6:2.

Männer Bundesliga Classic 200 Kugeln: Weida – Engelsdorf 5524:5562; Weiden – Geiseltal 5697:5560; Magdeburg – Zeulenroda 5476:5365; Ohrdruf – S. Berlin 5356:5518; K. Berlin – Mörslingen 5414:5290.

Tabelle:	1. Geiseltal Mücheln	8:2;
	2. KSV Engelsdorf	8:2;
	3. GH Weida	6:4;
	4. Kleeblatt Berlin	6:4;
	5. GH Spvgg Weiden	6:4;
	6. Semper Berlin	6:4;
	7. KSV Ohrdruf	4:6;
	8. KTV Zeulenroda	2:8;
	9. SKK Mörslingen	2:8;
	10. Magdeburger SV	2:8.

Weiden - Geiseltal: M. Schanderl 919:966; M. Ziegler 891:957; S. Heizer 919:892; T. Lobinger 926:936; S. Schmucker 992:910; G. Erben 1050:899; Gesamt 5697:5560.